

Regierungsratsbeschluss

vom 26. Mai 2026

Nr. 2026/988

Änderungen in der Betriebsorganisation des digitalen Langzeitarchivs

1. Ausgangslage

Das Staatsarchiv ist mit Regierungsratsbeschluss 2019/1012 vom 24. Juni 2019 mit einer Verwaltungsvereinbarung der interkantonalen öffentlich-rechtlichen Körperschaft «Archivverbund DIMAG Schweiz» beigetreten, dem damals die drei Kantone Aargau, Schaffhausen und Solothurn angehörten. Der eOperations AG wurde die Verantwortung für den Betrieb der digitalen Langzeitarchive der Träger des Archivverbunds DIMAG Schweiz, das Führen einer Geschäftsstelle und die Koordination der in der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Archivverbund DIMAG Schweiz und dem DIMAG-Verbund (Deutschland) vereinbarten Dienstleistungen zur Qualitätssicherung übertragen.

Die Änderung der Archivverordnung mit Regierungsratsbeschluss 2020/71 vom 14. Januar 2020 ermöglichte dem Kanton Solothurn, die digitale Langzeitarchivierung gemeinsam mit anderen öffentlich-rechtlichen Körperschaften durchzuführen. Die Datenhaltung kann in anderen öffentlich-rechtlichen Infrastrukturen erfolgen. Mit Beitritt des Kantons Zürich zum Archivverbund DIMAG Schweiz wurde die Digital Solutions, der IT-Dienstleister des Departements des Inneren und der Justiz des Kantons Zürich, mit dem Hosting des Archivsystems DIMAG beauftragt.

Die Umsetzung des digitalen Langzeitarchivs konnte per 29. Juli 2021 erfolgreich abgeschlossen werden. Seit diesem Zeitpunkt ist das digitale Langzeitarchiv des Kantons Solothurn operativ. Das in der Verwaltungsvereinbarung gesetzte Ziel, eine gemeinsame Infrastruktur für den Betrieb der jeweiligen kantonalen digitalen Langzeitarchive aufzubauen und zu betreiben, wurde erreicht.

Mit dem Beitritt des Kantons Appenzell I.Rh. zum Archivverbund DIMAG Schweiz kooperieren seit 2024 nunmehr fünf Kantone ihre Infrastrukturen und Bemühungen zur Langzeitarchivierung digitaler Unterlagen.

Die Dienste der eOperations AG waren während der Aufbauphase sehr wertvoll, insbesondere die Führung der Geschäftsstelle. Deren Leiter hat jedoch auf Ende 2025 gekündigt; die Position wurde in gegenseitigem Einvernehmen nicht neu besetzt.

2. Erwägungen

Während der bisherigen Betriebsphase und durch die Vakanz in der Geschäftsstelle hat sich gezeigt, dass der Archivverbund DIMAG Schweiz die administrativen und koordinativen Aufgaben der Geschäftsstelle für den weiteren Betrieb selber erbringen kann. Für die nächsten drei Jahre soll der Kanton Schaffhausen die Geschäftsstelle führen und schafft eine 40%-Stelle, die für die Anforderungen des Archivverbunds DIMAG Schweiz ausreicht. Es wird dazu ein Vertrag zwischen dem Kanton Schaffhausen und dem Archivverbund DIMAG Schweiz abgeschlossen werden. Der Vertrag mit der Digital Solutions des Kantons Zürich für das Hosting

und die Kooperationsvereinbarung zwischen dem DIMAG-Verbund (Deutschland) und dem Archivverbund DIMAG Schweiz für den Bezug des Archivsystems DIMAG bleiben weiterhin in Kraft.

Mit der Geschäftsstelle im Kanton Schaffhausen wird das DIMAG-Archivsystem ausschliesslich durch eine öffentlich-rechtliche Körperschaft, den Archivverbund DIMAG Schweiz, betrieben. Die Partnerschaft mit eOperations wird aufgelöst.

3. Beschluss

3.1 Der Kanton Solothurn stimmt den Änderungen in der Betriebsorganisation des Archivverbunds DIMAG Schweiz zu.

3.2 Die Staatskanzlei wird mit dem Vollzug beauftragt.



Yves Derendinger
Staatschreiber

Verteiler

Staatsarchiv (2)
Amt für Informatik und Organisation
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle